

Basel, im August 2001



Dr. Peter Buss,
Partner und
Geschäftsführer
NonproCons

NonproCons Newsletter 1/2001

Sehr geehrte Damen und Herren

In unserem Newsletter 1/2001 möchte ich für Sie wiederum einige interessante Themen aufgreifen.

Das "Swissair-Syndrom" muss nicht sein!

Gewiss möchten Sie mit Ihrer NPO keine Bruchlandung à la Swissair erleben. Ein zentraler Faktor für die richtige Flughöhe ist eine stetige Strategiearbeit. In vielen NPO wird die Strategiearbeit aber arg vernachlässigt oder ganz unterlassen: "Brauchen wir nicht, kostet nur Zeit und Geld, wir wissen auch so, was wir tun müssen, viel wichtiger ist die praktische Arbeit vor Ort, Konzepte haben wir genug."

Ich bin davon überzeugt, dass jede NPO sich ein klares Bild davon machen sollte, welches denn ihre wirklichen langfristigen Ziele sind und mit welchen Massnahmen und Mitteln diese tatsächlich erreicht werden sollen. Strategien sind die Grundlage unserer Arbeit "vor Ort", sie setzen den Rahmen für das tägliche Tun und sind uns eine wichtige Orientierungshilfe für unsere Entscheidungen im Alltag, die immer rascher und kurzfristiger gefällt werden müssen.

Strategiearbeit ist aber harte Knochenarbeit und erfordert eine absolute Ehrlichkeit gegenüber sich selber. Alibi-Strategien (damit man eine hat) und Illusions-Strategien (damit's gut aussieht) sind genauso gefährlich wie gar keine Strategie. Und die Strategiearbeit ist nie abgeschlossen. Ist die Strategie starr und zeigt sie sich blind gegenüber inneren Veränderungen und äusseren Entwicklungen, ist sie nutzlos oder gar behindernd. Also müssen wir Strategien regelmässig überdenken und hinterfragen. Integrieren Sie die Überprüfung Ihrer Strategie in Ihren Planungsprozess! So bleiben sie dynamisch und wirksam für den Alltag.

Strategiearbeit ist eine Führungsaufgabe. Die Verantwortung hierfür liegt bei den Chefs. Nutzen Sie diese Chance! Und wenn Sie daran denken, hierfür externe Berater beizuziehen: Unser Dr. Jürg Rohner, Partner NonproCons, begleitet Sie gerne, vom persönlichen Coaching über die Moderation von Strategie-Meetings bis zur gemeinsamen inhaltlichen Arbeit. Telefon: 061 / 278 93 93, e-mail: juerg.rohner@nonprocons.ch

Freiwilligenarbeit: Entbehrlich und überflüssig?

Ganz bestimmt nicht! Wir alle wären ohne die Freiwilligenarbeit völlig verloren. Unsere Gesellschaft und die ganze Nonprofit-Welt, wir alle leben von der Freiwilligenarbeit und vom ehrenamtlichen Einsatz vieler Menschen. Das gilt für Verbände genauso wie für karitative Organisationen. Darauf dürfen wir stolz sein. Aber warum hat die Freiwilligenarbeit noch nicht den Stellenwert, den sie verdient? Was braucht es in einer NPO dazu, dass sie diesen Stellenwert erhält? NonproCons hat im Hinblick auf das Internationale Jahr der Freiwilligenarbeit einige Thesen dazu entwickelt. Sie finden sie in der Beilage. Wenn sie Ihnen Hinweise und Anregungen geben, freut uns dies.

Neu: Association Management Companies Schweiz - AMC

Die in der Schweiz führenden Firmen in der Beratung und im Service für NPO haben den Branchenverband AMC Schweiz gegründet. NonproCons ist dabei. Ein wichtiges Ziel der AMC: Erhalt und Förderung des Kundennutzens und der Qualität unserer Dienstleistungen. Auch haben wir uns recht anspruchsvolle ethische Standards gegeben. Wir werden sie demnächst auf unserer Website publizieren.

Top-Fundraiser bei NonproCons

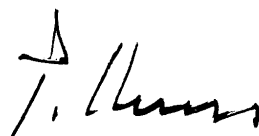
Alexander Gross, Leiter des Bereichs Fundraising+Sponsoring bei NonproCons, hat das Diplom VMI/SGFF erlangt, und zwar mit spezieller Auszeichnung und als bester seines Jahrgangs! Das freut unser Team sehr und ich gratuliere ihm dazu ganz herzlich. Nach seinen Ferien ab Mitte Juli ist er wieder erreichbar unter 061-278 93 89.

Beliebte NonproCons-Module

Seit einiger Zeit haben wir Teile unseres Angebots in Modulen beschrieben, zumeist mit festen Preisen. Mittlerweile sind diese modularen Angebote neben unseren individuell offerierten Leistungen gern gesehen. Mit dem Talon im beigelegten kleinen Leporello können Sie einige Modulbeschreibungen bestellen. Oder senden Sie uns einfach ein E-Mail. Zögern Sie nicht! Besonders interessant sind unsere günstigen "Einsteigermodule".

Ich wünsche Ihnen einige schöne und warme Sommertage!

Mit freundlichen Grüssen
NonproCons



Dr. Peter Buss

Beilagen: - ivy-Jahr 2001 - Grundlagen für eine erfolgreiche Freiwilligenarbeit
- Fünf Beispiele aus unserer aktuellen Arbeit
- Leporello